
Anfrage des Stadtratsmitgliedes Werner Wegmann; Stolpersteine

KSD 20151878

Werner B. Wegmann
STADTRAT

67059 Ludwigshafen, den 27.10.2015

4. Anfrage **„Stolpersteine“**

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

der Stadtrat von München hat kürzlich das Verlegen von „Stolpersteinen“ nicht genehmigt.

Dies geschah nicht zuletzt deshalb, weil sich die „Israelitische Kultusgemeinde“ zu München vehement gegen eine solch unanständige Maßnahme, bei der Namen und Schicksale von Menschen posthum mit Füßen getreten werden, gewehrt hat.

Durch die „Stolpersteine“ wird das Ansehen Verstorbener verunglimpft.


Solche Aktionen in unserer Stadt lassen deshalb Rückschlüsse auf die Intelligenz der Initiatoren und deren Persönlichkeitsstruktur zu.

Fragen:

1. Durch welchen Ratsbeschluss wurde die Verlegung dieser „Unglückssteine“ genehmigt?
2. Sind diese Aktionen durch die Straßenbauordnung gedeckt?
(Die metallene Oberfläche dieser Steine bilden bei Nässe, Schnee und Eis eine erhebliche Gefahr für ältere und gebrechliche Menschen.
3. Wer hat das Personal der WBL bei der durchgeführten Verlegung bezahlt?

Ich bitte, diese Anfrage bei der nächsten Ratssitzung zu beantworten und nicht wieder, wie die Anfragen Nr. 2 und 3, zu unterschlagen.

Mit freundlichem Gruß


Werner B. Wegmann